

1	O Tannenbaum, wie treu sind deine Blätter
2	Guten Abend schön Abend
3	Am Weihnachtsbaume die Lichter brennen
4	Freude im Advent
5	Alle Jahre wieder
6	Lasst uns froh und munter sein
7	Kling Glöckchen klingelingeling
8	Sind die Lichter angezündet
9	Süßer die Glocken nie klingen
10	O Tannenbaum, du trägst ein grünes Kleid
11	Es ist für uns eine Zeit angekommen
12	Tausend Sterne sind ein Dom
13	Leise rieselt der Schnee
14	Kommet ihr Hirten
15	Vom Himmel hoch, da komm ich her
16	Fröhliche Weihnacht überall
17	Oh du fröhliche , oh du selige
18	Morgen Kinder wird's was geben
19	Stille Nacht, heilige Nacht
20	Macht hoch die Tür, die Tor' macht weit

O Tannenbaum

D-Dur

1. O Tannenbaum, o Tannebaum,
wie grün sind deine Blätter!
 Du grünst nicht nur zur Sommerszeit,
 nein auch im Winter, wenn es schneit.
O Tannenbaum, o Tannebaum,
wie grün sind deine Blätter!

2. O Tannenbaum, o Tannebaum,
du kannst mir sehr gefallen!
 Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit,
 ein Baum von dir mich hoch erfreut.
O Tannenbaum, o Tannebaum,
du kannst mir sehr gefallen!

3. O Tannenbaum, o Tannebaum,
dein Kleid will mich was lehren!
 Die Hoffnung und Beständigkeit,
 Gibt Trost und Kraft zu jeder Zeit.
O Tannenbaum, o Tannebaum,
dein Kleid will mich was lehren!

Guten Abend, schön Abend

A-Dur

Guten Abend, schön Abend, es weihnachtet schon.
Guten Abend, schön Abend, es weihnachtet schon.

1. Am Kranze die Lichter,
die leuchten so fein.
Sie geben der Heimat
einen hellichten Schein.

Guten Abend, schön Abend, es weihnachtet schon.
Guten Abend, schön Abend, es weihnachtet schon.

2. Der Schnee fällt in Flocken
und weiß steht der Wald.
Nun freut euch, ihr Kinder
Die Weihnacht kommt bald.

Guten Abend, schön Abend, es weihnachtet schon.
Guten Abend, schön Abend, es weihnachtet schon.

3. Nun singt es und klingt es
So lieblich und fein.
Wir singen die fröhliche Weihnachtszeit ein.
Dem braunen wie dem weißen Haar.

Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen

D-Dur

1. Am Weihnachtsbaume die Lichter brennen.
Wie glänzt er festlich, lieb und mild.
Als spräch' er: „Wollte in mir erkennen
getreuer Hoffnung stilles Bild“.
2. Die Kinder stehen mit hellen Blicken,
das Auge lacht, es lacht das Herz.
O fröhlich seliges Entzücken!
Die Alten schauen himmelwärts.
3. Gesegnet seid ihr alten Leute!
Gesegnet seist du kleine Schar!
Wir bringen Gottes Segen heute
Dem braunen wie dem weißen Haar.

Freude im Advent

C-Dur

1. Vorfreude, schönste Freude. Freude im Advent.
Tannengrün zum Kranz gewunden,
rote Bänder d'ran gebunden.
Seht, das erste Lichtlein brennt.
Erstes Leuchten im Advent, Freude im Advent.
2. Vorfreude, schönste Freude. Freude im Advent.
Einigkeit im frühen Dämmern,
Basteln, Kleben, Sägen, Hämmern.
Und das zweite Lichtlein brennt.
Heimlichkeiten im Advent, Freude im Advent.
3. Vorfreude, schönste Freude. Freude im Advent.
Was tut Mutti, könnt' ihr's raten?
Kuchen backen, Äpfel braten.
Und das dritte Lichtlein brennt.
Erstes Leuchten im Advent, Freude im Advent.
4. Vorfreude, schönste Freude. Freude im Advent.
Kinderstimmen leise, leise,
üben manche frohe Weise.
Und das vierte Lichtlein brennt.
Lieder singen im Advent, Freude im Advent.

Alle Jahre wieder

D-Dur

1. Alle Jahre wieder
kommt das Christuskind
auf die Erde nieder,
wo wir Menschen sind.
2. Kehrt mit seinem Segen
ein in jedes Haus,
geht auf allen Wegen
mit uns ein und aus.
3. Ist auch mir zur Seite
still und unerkant,
dass es treu mich leite
an der lieben Hand.

Lasst uns froh und munter sein

C-Dur

1. Lasst uns froh und munter sein
und uns recht von Herzen freu'n.
Lustig, lustig, trallerallala
II: Bald ist Nik'lausabend da. :II

2. Dann stell' ich den Teller auf,
Nik'laus legt gewiß was drauf.
Lustig, lustig, trallerallala
II: Bald ist Nik'lausabend da. :II

3. Wenn ich schlaf', dann träume ich:
Jetzt bringt Nik'laus was für mich.
Lustig, lustig, trallerallala
II: Bald ist Nik'lausabend da. :II

4. Wenn ich aufgestanden bin,
lauf' ich schnell zum Teller hin.
Lustig, lustig, trallerallala
II: Bald ist Nik'lausabend da. :II

5. Nik'laus ist ein guter Mann,
dem man nicht genug danken kann.
Lustig, lustig, trallerallala
II: Bald ist Nik'lausabend da. :II

Kling Glöckchen, klingelingeling

D-Dur

1. Kling Glöckchen, klingelingeling
 Kling Glöckchen, kling!
Lasst mich ein, ihr Kinder,
s'ist so kalt der Winter.
Öffnet mir die Türen,
Lasst mich nicht erfrieren.
 Kling Glöckchen, klingelingeling
 Kling Glöckchen, kling!

2. Kling Glöckchen, ...
Mädchen hört und Bübchen,
macht mir auf das Stübchen.
Bring euch milde Gaben,
Sollt' euch d'ran erlaben.
 Kling Glöckchen,...

3. Kling Glöckchen, ...
Hell erglüh'n die Kerzen,
öffnet mir die Herzen.
Will d'rin wohnen fröhlich,
frommes Kind, wie selig.
 Kling Glöckchen, ...

Sind die Lichter angezündet

D-Dur

1. Sind die Lichter angezündet,
Freude zieht in jeden Raum.
Weihnachtsfreude wird verkündet
unter jedem Lichterbaum

Ref. Leuchte Licht mit hellem Schein!
Überall, überall soll Freude sein.

2. Süße Dinge, schöne Gaben
gehen nun von Hand zu Hand.
Jedes Kind soll Freude haben,
jedes Kind, in jedem Land.

Ref. Leuchte Licht mit hellem Schein!
Überall, überall soll Freude sein.

3. Sind die Lichter angezündet,
rings ist jeder Raum erhellt.
Weihnachtsfriede wird verkündet,
zieht hinaus in alle Welt.

Ref. Leuchte Licht mit hellem Schein!
Überall, überall soll Friede sein.

Süßer die Glocken nie klingen

D-Dur

1. Süßer die Glocken nie klingen,
als zu der Weihnachtszeit.
S'ist, als ob Engelein singen
wieder von Frieden und Freud.
 Wie sie gesungen in seliger Nacht,
 wie sie gesungen in seliger Nacht,
 Glocken mit heiligem Klang
 Klinget die Erde entlang.

2. O, wenn die Glocken erklingen,
schnell sie das Christkindlein hört.
Tut sich vom Himmel aufschwingen,
eilet hernieder zur Erd.
 Segnet den Vater, die Mutter, das Kind,
 segnet den Vater, die Mutter, das Kind,
 Glocken mit heiligem Klang
 Klinget die Erde entlang.

3. Klinget mit lieblichem Schalle
über die Erde weit,
dass sich erfreuen doch alle
seeliger Weihnachtszeit.
 Alle aufjauchzet mit einem Gesang,
 alle aufjauchzet mit einem Gesang,
 Glocken mit heiligem Klang
 Klinget die Erde entlang.

O Tannenbaum, du trägst ein grünes Kleid

E-Moll

1. O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du trägst ein grünes Kleid.
Den Winter, den Sommer,
das dauert die liebe Zeit.
2. Warum sollt' ich nicht grünen,
da ich noch grünen kann?
Ich hab nicht Mutter noch Vater,
der mich versorgen kann.
3. Und der mich kann versorgen,
das ist der Erde Schoß.
Er lässt mich wachsen und grünen,
drum bin ich schlank und groß.

Es ist für uns eine Zeit angekommen

D-Dur

1. **II:** Es ist für uns eine Zeit angekommen,
die bringt uns eine große Freud'. :**II**
Über's schneebehlänzte Feld
wandern wir, wandern wir
Durch die weite weiße Welt.
2. **II:** Es schlafen Bächlein und Seen unterm Eise,
es träumt der Wald einen tiefen Traum. :**II**
Durch den Schnee, der leise fällt
wandern wir, wandern wir
Durch die weite weiße Welt.
3. **II:** Vom hohen Himmel ein leuchtendes
Schweigen,
Erfüllt die Herzen mit Seeligkeit. :**II**
Unterm sternbehlänzten Zelt
wandern wir, wandern wir
Durch die weite weiße Welt.

Tausend Sterne sind ein Dom

G-Dur

1. Tausend Sterne sind ein Dom,
in stiller weltenweiter Nacht.
Ein Licht blüht auf im Kerzenschein,
das uns umfängt und glücklich macht.
2. All dies Schweigen macht uns froh,
ein Leuchten durch die Herzen geht.
Und silbern schwingt der hohe Dom,
vom Hauch der Weihnacht still umweht.
3. Alles Dunkel sinkt hinweg,
wir haben unser Licht entfacht.
Es leuchtet uns zum neuen Jahr,
in tiefer, sternverklärter Nacht.

Leise rieselt der Schnee

G-Dur

1. Leise rieselt der Schnee.
Still und starr ruht der See.
Weihnachtlich glänzet der Wald.
Freue dich, s' Christkind kommt bald.

2. In den Herzen wird's warm.
Still schweigt Kummer und Harm.
Sorge des Lebens verhallt.
Freue dich, s' Christkind kommt bald.

3. Bald ist heilige Nacht.
Chor der Engel erwacht.
Hört nur, wie lieblich es schallt.
Freue dich, s' Christkind kommt bald.

Kommet, ihr Hirten

D-Dur (E-Dur)

1. Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Frau'n.
Kommet das liebliche Kindlein zu schau'n.
Christus der Herr ist heute geboren,
den Gott zum Heiland euch hat erkoren.
Fürchtet euch nicht!
2. Lasset uns sehen in Bethlehems Stall,
Was uns verheißen der himmlische Schall.
Was wir dort finden, lasset uns künden,
lasset uns preisen in frommen Weisen.
Hallelujah!
3. Wahrlich, die Engel verkündigen heut',
Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud'.
Nun soll es werden Friede auf Erden,
den Menschen allen ein Wohlgefallen.
Ehre sei Gott!

Vom Himmel hoch, da komm ich her

C-Dur

1. Vom Himmel hoch, da komm ich her.
Ich bring euch gute neue Mär.
Der guten Mär bring ich so viel.
Davon ich singen und sagen will.
2. Euch ist ein Kindlein heut' gebor'n,
von einer Jungfrau auserkor'n.
Ein Kindelein so zart und fein,
Das sollt' eu'r Freud' und Wonne sein.
3. Es ist der Herr Christ, unser Gott.
Der will euch führ'n aus aller Not.
Er will eu'r Heiland selber sein,
von allen Sünden machen rein.

Fröhliche Weihnacht

E-Dur

Refr.: Fröhliche Weihnacht überall,
tönt es durch die Lüfte, froher Schall.
Weihnachtslied, Weihnachtsbaum,
Weihnachtsduft in jedem Raum.
Fröhliche Weihnacht überall,
tönt es durch die Lüfte, froher Schall.

1. Darum alle stimmt ein,
in den Jubelton,
Denn es kommt das Heil der Welt
von des Vaters Sohn.

Refr.: Fröhliche Weihnacht überall,...

2. Licht auf dunklen Wegen,
unser Licht bist du,
denn du führst, die dir vertrau'n
ein zur seel'gen Ruh'.

Refr.: Fröhliche Weihnacht überall,...

O du fröhliche, o du seelige

C-Dur

1. O du fröhliche, o du seelige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren.
Freue, freue dich o Christenheit!

2. O du fröhliche, o du seelige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen.
Freue, freue dich o Christenheit!

3. O du fröhliche, o du seelige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen die Ehre:
Freue, freue dich o Christenheit!

Morgen, Kinder, wird's was geben

F-Dur

1. Morgen, Kinder, wird's was geben.
Morgen werden wir uns freu'n.
Welch ein Jubel, Welch ein Leben
wird in unser'm Hause sein.
Einmal werden wir noch wach,
Heia! Dann ist Weihnachtstag.
2. Wie wird dann die Stube glänzen
von der großen Lichterzahl.
Schöner als bei frohen Tänzen,
ein geputzter Kronensaal.
Wisst ihr noch im vor'gen Jahr,
wie's am Weihnachtsabend war?
3. Welch ein schöner Tag ist morgen!
Viele Freude hoffen wir.
Uns're lieben Eltern sorgen
lange, lange schon dafür.
O gewiss, wer sie nicht ehrt,
Ist der ganzen Lust nicht wert.

Stille Nacht, heilige Nacht

A-Dur

1. Stille Nacht, heilige Nacht,
alles schläft, einsam wacht,
nur das traute hochheilige Paar,
Holder Knabe im lockigen Haar.
Schlaf in himmlischer Ruh'!
Schlaf in himmlischer Ruh'!

2. Stille Nacht, heilige Nacht,
Gottes Sohn, o wie lacht,
Lieb aus deinem göttlichen Mund,
da uns schlägt die rettende Stund'.
Christ, in deiner Geburt!
Christ, in deiner Geburt!

3. Stille Nacht, heilige Nacht,
Hirten erst kundgemacht,
durch der Engel Hallelujah,
tönt es laut von fern und nah.
Christ, der Retter ist da!
Christ, der Retter ist da!

Macht hoch die Tür, die Tor' macht weit!

Macht hoch die Tür, die Tor' macht weit!
Es kommt der Herr der Herrlichkeit,
ein König aller Königreich,
ein Heiland aller Welt zugleich,
der Heil und Leben mit sich bringt,
der halben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
mein Schöpfer reich von Rat.

Er ist gerecht, ein Helfer wert,
Sanftmütigkeit ist sein Gefährt,
sein Königskron' ist Heiligkeit,
sein Zepter ist Barmherzigkeit;
all unser Not zum End' er bringt,
derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
mein Heiland gross von Tat!